**Zeitschrift:** Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

**Band:** 15 (2008)

Heft: 5

**Artikel:** Neuheit in der Fliegengewichtsklasse : Allrounder in der

Schwergewichtsklasse

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-979528

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# olympus Neuheit in der Fliegengewichtsklasse Allrounder in der Schwergewichtsklasse

Die Spiegelreflex-Strategie von Olympus setzt auf drei Köpfe: E-3, E-510 und E-420. Dies sind die zur Zeit aktuellsten Modelle in der «E-Familie», schon seit längerem war bekannt, dass es keine Nachfolgerin zur E-330 geben werden wird. Schauen wir uns die Aufstellung von Olympus und insbeondere die neue E-420 etwas genauer an.

Olympus lancierte kurz nach der PMA eine neue superkompakte Spiegelreflexkamera: Die E-420. Die E-Familie besteht aber nicht nur aus «Fliegengewichten», nicht nur was die Kameras an geht kann sie durchaus hart zuschlagen.



Grosser Bruder - kleiner Bruder: Das Profimodell E-3 von Olympus mit dem 1:2,0/150 mm neben der brandneuen Olympus E-420. Der Grössenunterschied ist nicht abzusprechen.



in der Olympus E-420 integriert

wurde. Und schneller wurde das

neueste Kind ebenfalls: 3,5 Bil-

der pro Sekunde schafft sie und

bis zu acht Bilder im RAW-Format kann der Zwischenspeicher

aufnehmen. Gespeichert wer-

den kann wahlweise auf xD-

Ganze 28 Aufnahmeprogram-

oder Compact Flash-Karte.

Wer die Wahl hat, hat die Qual: Die E-420 bietet die Wahl aus insgesamt 28 Aufnahmeprogrammen.

So kompakt kann eine Spiegelreflexkamera sein. Die E-420 mit dem Pancakeobiektiv 1:2.8/25 mm.

#### Vorreiterrolle im Liveview

Mit der E-330 hatte Olympus eine Vorreiterrolle beim Liveview inne, das heutzutage bei den DSLR beinahe zum Zauberwort wurde. Bot aber die Pionierin noch ein schnelles «Liveview A» (ohne Spiegel hochklappen), so verzichtete Olympus bei der E-510 und E-410 wieder auf dieses. In der E-420 feiert es ein Comeback: Neben dem bekannten Phasenkontrast-AF-System gibt es zusätzlich ein Kontrast-AF-System. Dieses gestattet eine einfachere Fokussierung, da der Spiegel bei Messungen nicht mehr bewegt werden muss. So sind die Autofokus-Ergebnisse auch direkt auf dem Liveview LCD sichtbar. Wie viel schneller das neue System ist, konnten wir leider mit unserem Vorserienmodell noch nicht testen. Um den Kontrast-Autofokus im Liveview zu nutzen, ist es nötig,

die Objektive einem Firmwareupdate zu unterziehen. Nach der Installation der Olympus Master Software und dem Anschliessen der Kamera samt Objektiv an den Rechner und vorhandenem Internetanschluss sollte das gelingen. Einzig das mit der E-420 vorgestellte 25 mm-Pancake-Objektiv und die Kit-Objektive der E-420 benötigen dieses Update nicht.

#### E-420: nur 380 Gramm

Neben genanntem Autofokus stellt insbesondere die Grösse eine Besonderheit unter DSLR dar: Sie ist eine der kleinsten und leichtesten der Welt und beansprucht extrem wenig Platz in Rucksack oder Tasche. Die E-420 misst nur 129,5 x 91 x 53 mm bei einem Gewicht von 380 g. Klein muss bei einer DSLR aber nicht unbedingt praktisch heissen. Erfreulicherweise wurde

die E-420 in der Handlichkeit stark verbessert; sie ist griffig und liegt gut in der Hand. Auch das neue Wahlrad und die grossen Knöpfe an der Seite des Displays vermögen zu gefallen. Das 2,7 Zoll grosse Display löst in 230'000 Bildpunkten auf. Im Liveview lassen sich Details (beispielsweise bei Makroaufnahmen) sieben- oder zehnfach vergrössert anzeigen. Im Innern tickt der TruPic III-Bildprozessor und ein zehn Megapixel Live MOS-Sensor. Der Bildprozessor erlaubt unter anderem die Anwendung der Schattenaufhellung. Diese soll das Bildrauschen reduzieren und den Bearbeitungsprozess beschleunigen und eine realistische Bilderwiedergabe garantieren.

#### **Kabellose Blitzsteuerung**

Ausserdem zuständig ist er für die Gesichtserkennung, die neu und manueller Modi stehen dem Fotografen bei der E-420 zur Verfügung. Eine ziemlich grosse Palette an Auswahl, vielleicht sogar zu viel für einen Anfänger? Bei der Sensorempfindlichkeit können Werte zwischen ISO 100 und 1'600 gewählt werden.

Wie bei allen E-System-Kameras wurde der Supersonic Wave Filter integriert, eine gut funktionierende Staubschutzlösung. welche 2003 von Olympus eingeführt wurde. Die E-420 ist mit einem integrierten Blitz ausgestattet. Noch mehr Einsatzmöglichkeiten bietet die kabellose Blitzsteuerung von bis zu drei Gruppen, welche mit der Vorstellung der Olympus E-3 eingeführt wurde. Bei der Verwendung der Olympus Blitzgeräte FL-36R und FL-50R sind verschiedene Sets per Fernsteuerung bedienbar.



#### Günstiger

Die E-420 lässt sich mit fast jedem Olympus E-System-Zubehör und den Four Thirds Objektiven kombinieren. Alle Four Thirds Objektive verfügen über eine nahezu telezentrische Linsenkonstruktion für eine gute Qualität bis in die Bildecken. Ein weiterer Vorteil des Four Thirds Systems sind die kompakten Kamerabodys und Objektive. Besonders handlich ist das mit der E-420 vorgestellte Pancake Objektiv von Olympus. Mit seinem platzsparenden und leichtgewichtigen Design ist das Zuiko

am Start sein wird. Vorderhand bleibt es bei der Olympus E-510, die ziemlich ähnliche Eckdaten, wie die E-420 aufweist. Dazu gehören der 10 MPix Sensor und der Prozessor oder die praktischen zwei Kartenfächer. Unterschiede sind die erwähnten Neuigkeiten, insbesondere das schnellere Liveview, ein etwas kleineres Display von 2,5 Zoll Grösse, eine geringere Geschwindigkeit (drei Bilder pro Sekunde, sechs Bilder RAW Kapazität) und das grössere Gehäuse (136 x 91,5 x 56 mm, 460 g).

#### **Hundeprozentiges Blickfeld**

Das Autofokus-System der Olympus reagiert sehr schnell. Bei Sport-Aufnahmen mit Verschlusszeiten von bis zu 1/8'000 Sekunden und Serienaufnahmen mit bis zu fünf Bildern pro Sekunde (19 RAW-Bilder am Stück) etwa, leistet dieses gute Dienste. Zu Grunde liegt dem ein biaxiales, äusserst schnelles AF-System mit 11 Kreuz-Sensoren, das sowohl vertikale als auch horizontale Sensorlinien nutzt, um aus insgesamt 44 verschiedenen Datenpunkten den korrekten Fokus zu errechnen. Zu-

der Verschlusslebensdauer wurde auf Langfristigkeit geachtet. Dieser auf mindestens 150'000 Auslösungen auch bei dauerhafter Beanspruchung ausgelegt.



Sämtliche Modelle von Olympus' E-Klasse können auf eine gute Auswahl an Zubehör und insbesonders Four Thirds-Objektiven zurückgreifen. Von der kompakteren Bauweise, die durch diesen Standard möglich ist, profitiert z.B auch das Zuiko ED 1:2,0/150 mm (entspricht 300 mm im Kleinbildformat), wel-



Die Rückseite der Olympus E-420 wird dominiert von einem grosszügigen 2,7-Zoll-Monitor mit 230'000 Bildpunkten. Im Liveview lassen sich Details sieben- oder zehnfach vergrössert anzeigen. Die Kamera ist trotz ihrer Kompaktheit erfreulich griffig.



Eine Auswahl an Zuiko Four Thirds Objektiven: Für jede Fotosituation das richtige Objektiv.

Digital 25 mm 1:2,8 Objektiv (entspricht 50 mm bei einer 35mm-Kamera) der logische verbündete zur E-420. Aufgrund seiner geringen Ausmasse erinnert dieses Kamera-Kit an die Olympus OM-Serie. Dazu passend gibt es eine attraktive Retro-Kameratasche, die an der Kameraunterseite befestigt werden kann. Komplett aus Leder gefertigt, wird sie in den Farben Weiss, Braun oder Schwarz erhältlich sein.

Im Set mit dem neuen 1:2,8/25 mm Objektiv beträgt der Preis CHF 1048.-.

#### Für Bildstabi: F-510

Weiterhin verzichten muss man bei der Olympus E-420 auf den Bildstabilisator. Dieser ist für den grösseren Bruder E-510 (und selbstverständlich die E-3) reserviert. Spekuliert werden darf, ob auch hier bald ein Nachfolger

#### Für jede Perspektive

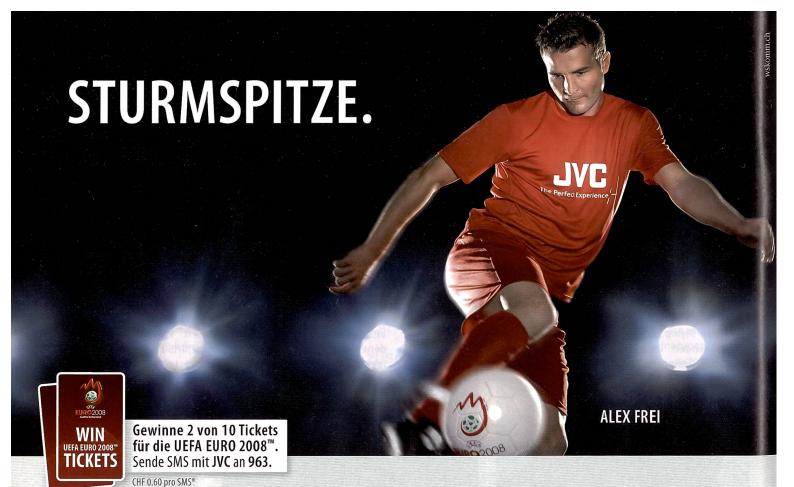
Das Flaggschiff der Olympus E-Serie bleibt natürlich weiterhin die Olympus E-3: Der «professionelle Allrounder», wie die Kamera vom Hersteller genannt wird. Die Kamera kombiniert das Liveview (mit Spiegel hochklappen) mit einem sinnvollen schwenkbaren Display. Der Monitor lässt sich für unbemerktes Fotografieren ausklappen oder bietet ein permanentes Liveview-Sucherbild. Für die meisten, die bereits mit Liveview Gehversuche machten, dürfte in dieser Kombination die häufigste Anwendung der Motivkontrolle über Bildschirm sein. Der praktische Bildschirm erlaubt so nämlich eine sichere Motivwahl auch aus Überkopf- oder Frosch-Perspektive. Das LCD ist dafür mit einer Grösse von 2,5 Zoll oder 6,4 Zentimetern genügend gross.

sätzlich greift die E-3 auf Technologien der Pixel-Multiplikation zurück, so wird die Leistung bei schlechten Lichtverhältnissen (-2 LW bei ISO 100) gesteigert.

Der optische Sucher liefert ein hundertprozentiges Bildfeld und eine 1,15fache Vergrösserung für eine gute Bildkontrolle. Als Fliegengewicht kann die E-3 mit 810 g (nur Gehäuse) nicht mehr bezeichnet werden. Dies wäre aber für eine Kamera in der professionellen Klasse aber auch eher eine Beleidigung. Andere Eigenschaften sind wichtiger und werden erfüllt beispielsweise mit einer soliden Verar-(spritzwasserdicht), beitung aber dennoch angenehmem Anfassgefühl, ein guter Halt in der Hand, eindeutige Knöpfe für die Bedienung und gut leserliche Angaben im Sucher und auf den beiden Displays. Auch bei

ches wir im Objektiv-Artikel weiter vorne im Heft erwähnten. Weiter hervorzuheben bei den Obiektiven der Profiklasse von Olympus wären das Zuiko ED 1:2/14-35 mm und das Zuiko ED 1:2,8/90-250 mm.

Die Olympus E-510 wird – neben den Standardkombinationen in verschiedenen Profi-Kits zum Verkauf angeboten. So gibt es beispielsweise ein Architekten Pro Kit (mit Zuiko 1:4,0/7 - 14 mm (14 – 28 mm), Zuiko 1:2,8 – 3,5/14 - 54 mm (28 - 108 mm) und Blitzgerät FL-50) oder ein E-510 Reportage Pro Kit (mit Zuiko 1:2,8 - 3,5/14 - 54 mm (28 - 108 mm)). Fazit: Gelungene Aufwertung in «Fliegengewichtsklasse», die auch die E-510 unter Zugzwang bringt. Das schnelle Liveview hat rosige Zukunftsaussichten. Als Schwergewicht steht Olympus insbesondere mit der E-3 und seinen Objektiven da.



VIERERKETTE.



www.jvc.ch www.jvcfootball.com

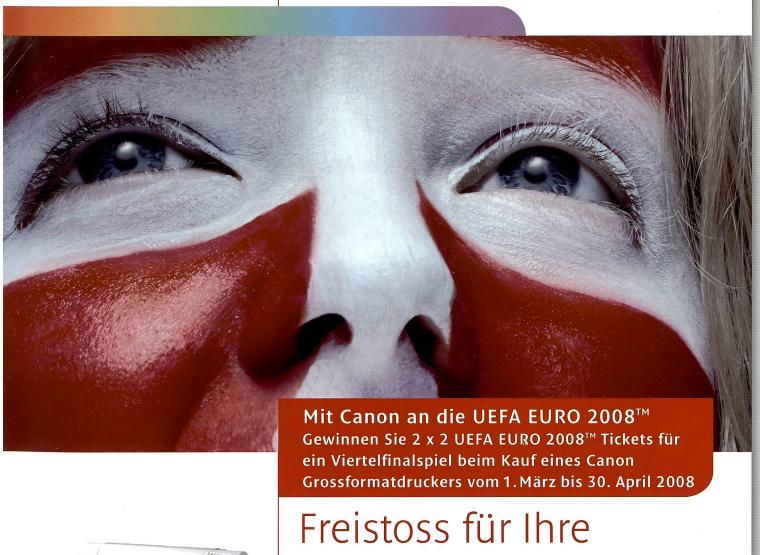




<sup>\*</sup> Teilnahmebedingungen: Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Barauszahlung und Rechtsweg ausgeschlossen. Für Teilnahme per Post, frankierte Postkarte an: JVC Schweiz, Sternenhofstrasse 15a, 4153 Reinach. Einsendeschluss: 31. Mai 2008. Gewinner werden telefonisch oder schriftlich benachrichtigt.

you can Canon

Lösungen für den Grossformatdruck





Druckproduktion

CAD, GIS, Posterherstellung, Beschilderung, Fotografie, Fine Art

We Speak Image

## Canon Lösungen für den Grossformatdruck



Canon lässt keine Wünsche offen! Grossformatdrucker für alle Anwendungen:

CAD, GIS, Posterherstellung, Beschilderung, Fotografie, Fine Art.

Ideal für CAD und GIS





iPF710 / 36" CHF 6'980.-



Die 24-Zoll- bzw. 36-Zoll-Grossformatdrucker image-PROGRAF iPF610 und iPF710 mit fünf Farben sowie Pigment- und Dye-Tinten garantieren dank hervorragender, gestochen scharfer Linien- und Textwiedergabe sowie hoher Bildkonstanz hochwertige Druckergebnisse mit lebendigen Farben bei 1200 dpi und erfüllen damit die Anforderungen des CAD-/GIS-Marktes perfekt.



















Ideal für Posterherstellung und Beschilderung

iPF8000S / 44" CHF 12'190.-



iPF9000S / 60" CHF 27'900 -



Die imagePROGRAF iPF8000S und iPF9000S sind 44-Zollbzw. 60-Zoll-Grossformatdrucker mit Pigmenttinten in acht Farben, die sich hervorragend für den Produktionsmarkt eignen und punkto Qualität und Geschwindigkeit eine kompromisslos brillante Leistung bieten.



Drucken Sie grossformatig in Profiqualität – für Innen- und Aussenanwendungen. Und drucken Sie einfach auf alles, was Sie wollen: über 30 verschiedene Druckmedien in diversen Formaten stehen für 8 imagePROGRAF Grossformatdrucker zur Auswahl. Akkreditierte Canon Large Format Partner können Ihnen dank einer umfassenden Produktpalette – von der Hardware über Druckmedien und Verbrauchsmaterialien bis hin zu Serviceleistungen - eine individuell auf Ihren Bedarf angepasste Lösung vorschlagen.













Ideal für Fotografie und Fine Art

iPF5100 / 17" CHF 4'490.-



iPF6100 / 24" CHF 6'790.-



Die imagePROGRAF iPF5100 und iPF6100 liefern hochwertige Druckergebnisse mit unglaublicher Farbkonstanz. Ausgestattet mit dem 12-Farben-Pigmenttintensystem, bestechen beide Geräte durch ein einmaliges Farbspektrum, schnelle, präzise Prints und einfachste Bedienung.



















iPF8100 / 44" CHF 11'190.-



iPF9100 / 60" CHF 26'300.-



Brillanz in Gross. Die imagePROGRAF iPF8100 und iPF9100 sind 12-Farben-Pigmenttintendrucker für Formate bis 44 bzw. 60 Zoll. Sie liefern farbechte Print-Erzeugnisse, deren Qualität in der professionellen Fotografie- und der Fine-Art-Produktion neue Massstäbe setzt.

## Noch bis 21. April eintauschen und profitieren!



Für weitere Informationen zu unseren Produkten und zu den Teilnahmebedingungen für die Eintauschaktion können Sie sich an Ihren Canon Large Format Partner wenden:

	Adoc SA	1802 Corseaux	021 925 92 50	Jobin SA	1000 Lausanne 20	021 622 71 00
	Appel & Siegenthaler AG	4950 Huttwil	031 765 61 53	Lorem GmbH	8320 Fehraltorf	044 956 20 90
	Büro Strässle AG	9620 Lichtensteig	071 987 00 87	Onys Digital Solutions SA	6928 Manno	091 604 54 45
	CDS Bausoftware AG	9435 Heerbrugg	071 727 94 94	Seyffer CCW AG	5503 Schafisheim	062 888 10 10
	Chromos AG	8157 Dielsdorf	044 855 50 00	Innosys GmbH	8404 Winterthur	052 242 68 68
	Data Quest AG	6003 Luzern	041 248 50 70	SYS-NET GmbH	4402 Frenkendorf	061 906 96 86
JBC Bureautique, JB. Chenaux 1023 Crissier		021 706 60 80	Fujifilm (Switzerland) AG	8157 Dielsdorf	044 855 50 50	



#### Teilnahmebedingungen für die Verlosung der Tickets

- Die Tickets werden unter allen Käufern verlost, welche in der Zeit vom 1. März bis 30. April 2008 einen Grossformatdrucker von Canon bei einem Canon Large Format Partner gekauft haben.
- Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.
- Die Tickets werden per Post an die vom Gewinner angegebene Adresse versandt.
- Die Adressen der Gewinner werden ausschliesslich für die Verlosung und nicht für weitere Zwecke verwendet.
- Die Gewinner müssen in der Schweiz wohnhaft und mindestens 18 Jahre alt sein.
- Die Tickets können weder in bar bezogen noch ausgetauscht werden.
- Mitarbeiter von Canon und von Canon Large Format Partnern, die diese Tickets verlosen, sind nicht teilnahmeberechtigt.
- Soweit gesetzlich zulässig, wird jegliche Haftung wegbedungen.
- Teilnahmeschluss ist der 30. April 2008.

